

23. Juni 2009

Antrag

**der Mitglieder der Bezirksversammlung
Gudrun Wendt, Rolf-Jürgen Bumann, Claudia Simon,
Evamarie Rake (SPD) und Fraktion**

Rücknamesystem für Energiesparlampen

Die Verwendung von herkömmlichen Glühbirnen soll ab 2013 zugunsten der ausschließlichen Benutzung von Energiesparlampen abgelöst werden. In diesen Energiesparlampen sind erhebliche Anteile des giftigen Schwermetalls Quecksilber enthalten, so dass es bei unsachgemäßer Entsorgung nicht nur zu gesundheitlichen Schäden beim Menschen, sondern auch zur Umweltverschmutzung kommen kann.

Daher ist es – wie auch schon bei Batterien praktiziert – sinnvoll, bei den Verkaufsstellen wohnortnah ein Rücknahmesystem einzurichten, damit die Bürgerinnen und Bürger die Energiesparlampen auch umweltgerecht entsorgen.

Vor diesem Hintergrund beschließt die Bezirksversammlung:

Der zuständigen Fachbehörde wird empfohlen, sich für die Einrichtung eines Rücknahmesystems für Energiesparlampen (analog dem bei Batterien angewendeten System) einzusetzen.